

Es schaden sich immer beide Seiten

Ist es Neid, Eifersucht, Unzulänglichkeit, echte oder angenommene Unterdrückung, die intelligente Menschen dazu bringen, andere zu schädigen oder gar zu zerstören? Haben diese Regungen je zu etwas Gutem geführt? Es schaden sich immer beide Seiten. Die anfänglich Erfolgreichen werden eines Tages von ihren eigenen Taten eingeholt und erleiden das, was sie anderen zugefügt haben. Weil es meist ja nicht in derselben Art zurückkommt, sieht man keine Verbindung zu den eigenen Taten und verurteilt nur den anderen. Die sich jetzt auf ungeeignete Art Wehrenden werden später auch die Verlierer sein, und sei es nur wegen des Verlust ihres Selbstwertgefühls und ihrer Menschlichkeit.

Herta Batliner, Fürst-Franz-Josef-Strasse 52, Vaduz